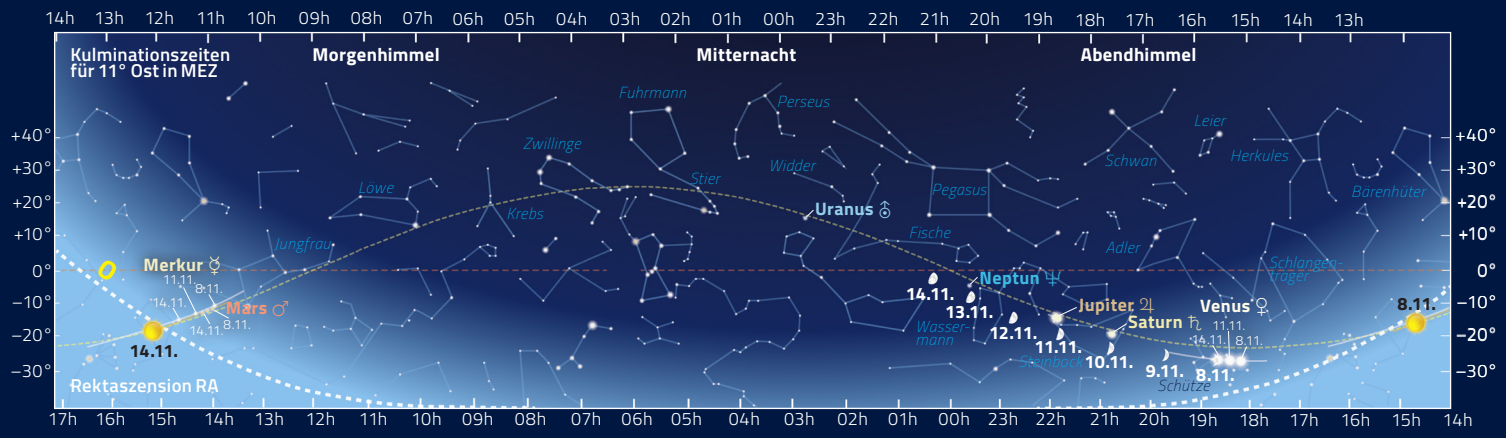
Astro Pool

WOCHENVORSCHAU 8. BIS 14. NOVEMBER 2021

Die Planeten und Mond vom 8. bis 14. November 2021



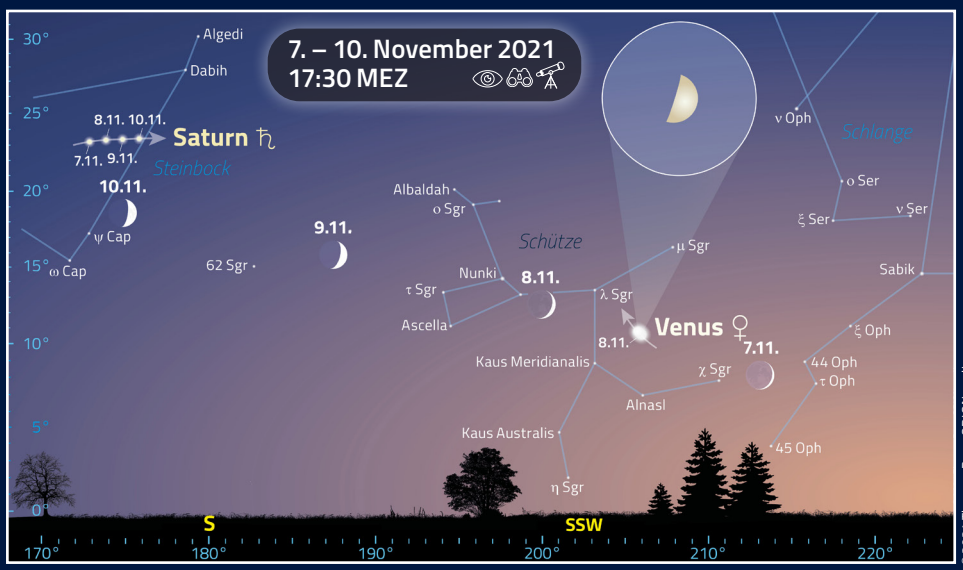
Sichtbarkeiten der Planeten

Merkur ☿ unsichtbar
Venus ♀ abends für ca. 2½ Stunden
Mars ♂ in der Morgendämmerung
Jupiter ♃ Abendhimmel bis ca. 23:30 MEZ
Saturn ♄ Abendhimmel bis ca. 22:00 MEZ
Uranus ♅ ganze Nacht
Neptun ♆ bis vor ca. 02:00 MEZ

In der Woche vom 8. bis 14. November 2021 ist **Mars** ♂ (+1.6^{mag}) zögerlich am Morgenhimmel zu beobachten. **Merkur** ☿ (−0.9^{mag}) ist am Ende seiner jahresbesten Morgensichtbarkeit angekommen und noch knapp in der Dämmerung erkennbar. Die Konjunktion mit **Mars** ♂ (+1.6^{mag}) am 10. dürfte nur schwierig zu beobachten sein. **Venus** ♀ baut als «Abendstern» ihre Präsenz auf ca. 2½ Stunden aus. **Uranus** ♅ stand in der Vorwoche in Opposition mit der **Sonne** ☉ und ist teleskopisch die ganze Nacht hindurch zu verfolgen, während **Neptun** ♆ bis in die Morgenstunden hinein zu sehen ist.
Saturn ♄ und **Jupiter** ♃ mit Einbruch der Dunkelheit in südlicher, später nachts in südsüdwestlicher Richtung zu sehen. Der Ringplanet kulminiert am 11. um 17:43 Uhr MEZ (22½° hoch), **Jupiter** ♃ eine Stunde später (27¾° hoch). Der Mond nimmt in dieser Woche zu und erreicht am 11. das Erste Viertel.

Sehenswerte Ereignisse Tag für Tag (berechnet für Zürich)

Datum	Zeit	👁	🔭			Ereignis
8. Mo	17:27 MEZ	✓	✓	✓	☽	Südlichste Lage, Dekl. −26° 20', Schütze
	17:30 MEZ	✓	✓	✓	☽	6° östlich von **Venus** ♀ (−4.5^{mag})
9. Di	17:30 MEZ	✓	✓	✓	☽	14¾° südwestlich von **Saturn** ♄ (+0.6^{mag})
10. Mi	03:09 MEZ				♀	nahe bei SAO 186612, XZ 25011 (+4.7^{mag}), kl. Abstand: 08' 34"
	09:13 MEZ				♂	nahe bei Khambaliya, λ Virginis, SAO 158489 (+4.5^{mag}), kl. Abstand: 06' 32"
	16:23 MEZ				☿	nahe bei **Mars** ♂ (+1.6^{mag}), kl. Abstand: 57' 46" (Konjunktion unsichtbar)
	17:54 MEZ		✓	✓	☽	Sternbedeckung SAO 189669 (+7.2^{mag})
	18:00 MEZ	✓	✓	✓	☽	5° südlich von **Saturn** ♄ (+0.6^{mag})
11. Do	13:46 MEZ				☽	**Erstes Viertel, Steinbock** (Dm. 31' 30")
	18:00 MEZ	✓	✓	✓	☽	5° südlich von **Jupiter** ♃ (−2.4^{mag})
12. Fr	16:00 MEZ	✓	✓	✓	☽	Maximale Libration in Breite; Nordpol sichtbar
	16:00 MEZ	✓	✓	✓	☽	Maximale Libration in Länge; Mare Crisium randfern
	16:52 MEZ				♀	nahe bei Kaus Borealis, λ Sagittarii (+2.8^{mag}), SAO 186841, 1° 41' 21"
	17:30 MEZ	✓	✓	✓	♀	nahe bei Kaus Borealis, λ Sagittarii (+2.8^{mag}), SAO 186841, 1° 41' 21"
	22:00 MEZ			✓	♃	geht 9' nördlich an 75 Tauri (+5.3^{mag}) vorbei
13. Sa	18:00 MEZ		✓	✓	☽	5½° südlich von **Neptun** ♆ (+7.8^{mag})
	21:37 MEZ	✓	✓	✓	☽	Sternbedeckung SAO 146729 (+6.5^{mag})
14. So	23:00 MEZ		✓	✓	☽	«Goldener Henkel» am Mond sichtbar
	23:00 MEZ	✓	✓	✓	♃	geht 2' südlich an 45 Capricorni (+5.9^{mag}) vorbei



© 2021 Thomas Baer, ORIONmedien

«Goldener Henkel» am Mond

In den späteren Abendstunden des 14. Novembers können wir das Phänomen des «Goldenen Henkels» am Mond optimal beobachten, da der Erdtrabant dann 33° hoch im Südwesten steht. Für diesen einzigartigen Beleuchtungseffekt lohnt sich ein Blick durch ein Teleskop!

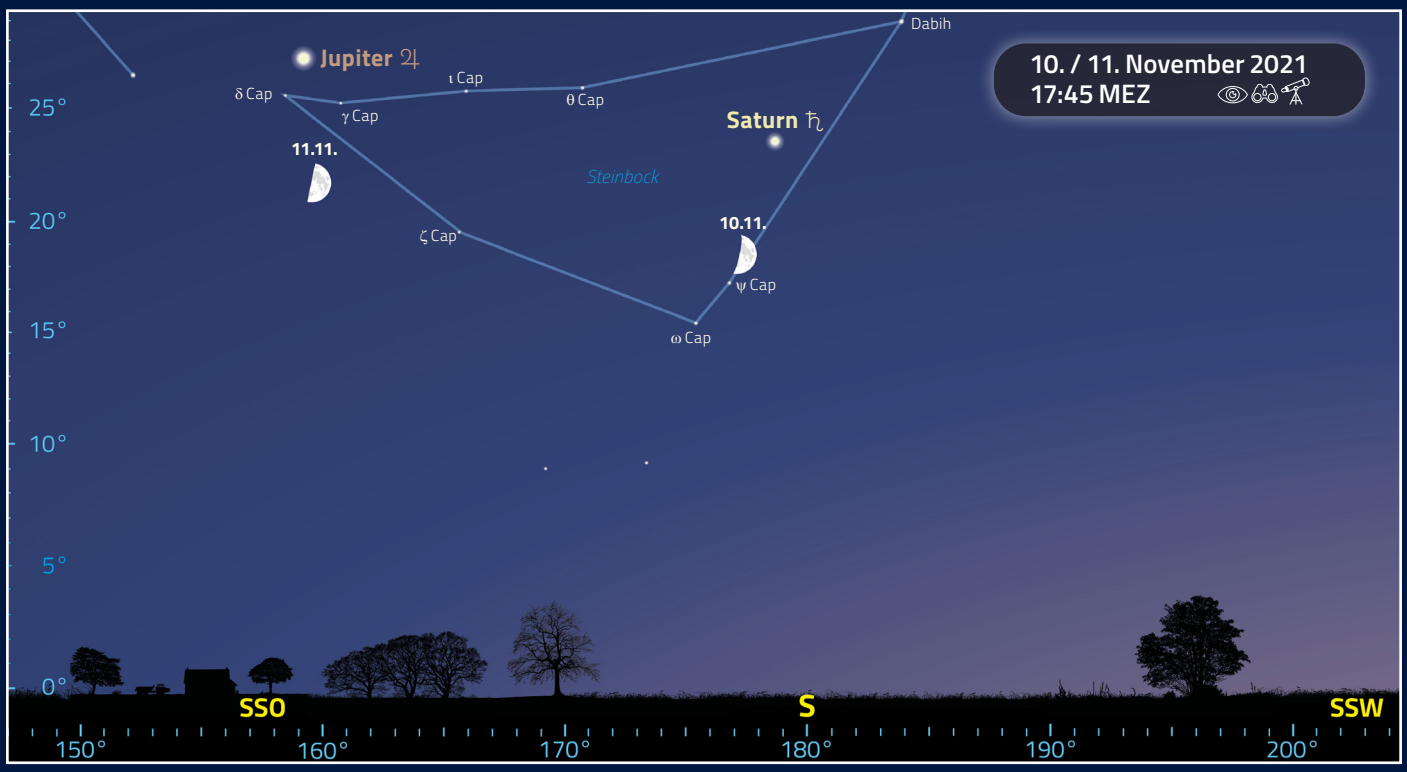
Venus ♀ (−4.5^{mag}) ist jetzt immerhin schon während zweieinhalb Stunden nach Sonnenuntergang in der Abenddämmerung über dem Südsüdwesthorizont zu sehen. Gestern stand die zunehmende Mondsichel rechts, heute Montag, 8. November, links des «Abendsterns». Diese Woche steuert **Venus** ♀ auf den Stern Kaus Boerealis zu, an dem sie am 12. in gut 1½° südlichem Abstand vorüberzieht. Wer ein Teleskop besitzt, wird den Planeten noch immer fast hälftig beleuchtet ausmachen können. Langsam aber wird **Venus** ♀ sichelförmig und erscheint uns bis zum Monatsende hin auch täglich etwas grösser, da sie sich auf uns zubewegt.
Die Bewegung von **Venus** ♀ können wir an Kaus Boerealis sehr gut nachvollziehen. Pro Tag wandert sie fast ein knappes Grad rechtläufig, also etwa zwei Mondbreiten. (siehe Grafik links).

Astro Pool

WOCHENVORSCHAU 8. BIS 14. NOVEMBER 2021

Saturn und Jupiter mit dem Mond am 10. / 11. November 2021

(Die Sterne sind für den 10. November 2021, 17:45 Uhr MEZ dargestellt)



© 2021 Thomas Baer, ORIONmedien

Saturn ♄ (+0.7^{mag}) und **Jupiter** ♃ (–2.4^{mag}) stehen bereits im Süden, wenn es langsam dunkel wird. Am 10. November steht der zunehmende Mond 5° südlich des Ringplaneten, tags darauf 5° unterhalb von **Jupiter** ♃. Am besten beobachtet man die beiden Planeten gleich zu Beginn des Abends, denn mit jeder weiteren Stunde verschieben sie sich gegen Südwesten und sinken immer tiefer ab. (Grafik: Thomas Baer)

Sonnenauf- und -untergänge sowie Kulminationen

(berechnet für Zürich)

Datum	Sonnenaufgang	Kulmination	Höhe	Sonnenuntergang
8. Mo	07:23.7 MEZ	12:09.4 MEZ	25° 50'	16:54.5 MEZ
9. Di	07:25.3 MEZ	12:09.5 MEZ	25° 33'	16:53.2 MEZ
10. Mi	07:26.7 MEZ	12:09.6 MEZ	25° 16'	16:51.9 MEZ
11. Do	07:28.3 MEZ	12:09.7 MEZ	25° 00'	16:50.6 MEZ
12. Fr	07:29.8 MEZ	12:09.8 MEZ	24° 43'	16:49.3 MEZ
13. Sa	07:31.3 MEZ	12:09.9 MEZ	24° 28'	16:48.2 MEZ
14. So	07:32.8 MEZ	12:10.0 MEZ	24° 12'	16:46.9 MEZ

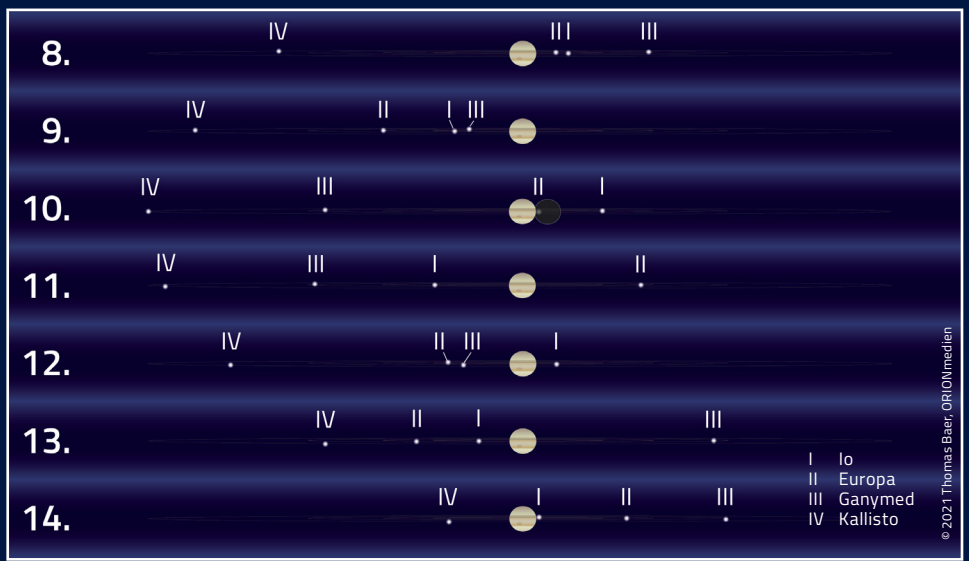
Mondauf- und -untergänge sowie Kulminationen

(berechnet für Zürich)

Datum	Mondaufgang	Kulmination	Höhe	Monduntergang
8. Mo	11:57.1 MEZ	15:51.2 MEZ	15° 16'	19:44.8 MEZ
9. Di	12:56.3 MEZ	16:53.8 MEZ	16° 06'	20:54.7 MEZ
10. Mi	13:41.1 MEZ	17:52.7 MEZ	18° 42'	22:10.7 MEZ
11. Do	14:14.4 MEZ	18:46.5 MEZ	22° 37'	23:27.5 MEZ
12. Fr	14:39.9 MEZ	19:35.8 MEZ	27° 27'	
13. Sa	15:00.8 MEZ	20:21.5 MEZ	32° 51'	00:42.0 MEZ
14. So	15:18.8 MEZ	21:04.5 MEZ	38° 32'	01:53.5 MEZ

Jupitermondstellungen in der Woche vom 8. bis 14. November 2021

(im umkehrenden Fernrohr um 19:00 MEZ)



© 2021 Thomas Baer, ORIONmedien

Am 9. November begegnen sich Ganymed und Io gegen 23:27 Uhr MEZ. Die beiden Trabanten trennen dann noch 2.2" voneinander. Io steht in seiner grössten Elongation. Tags darauf steht Europa im Schatten von **Jupiter** ♃ und bleibt bis 21:24 Uhr MEZ verfinstert. Kallisto erreicht seinen grössten seitlichen Abstand vom Planeten. Am 12. gegen 18:08 Uhr MEZ ziehen Ganymed und Europa aneinander vorüber. Der Abstand beträgt 4.9". Bis um 19:00 Uhr MEZ haben sich die beiden bereits wieder 20" auseinanderbewegt. Am 14. tritt ab 19:07 Uhr MEZ Io vor **Jupiter** ♃. Sein Schatten folgt ihm am 20:25 Uhr MEZ. Der Durchgang endet um 21:22 Uhr MEZ, während der Schatten noch bis um 22:39 Uhr MEZ zu sehen ist. (Grafik: Thomas Baer)